

www.urologensymposium2012.at

Quo vadis?



Trend und Routine

Leogang

21.-24. März 2012

**45. Alpenländisches
Urologensymposium**

45. Alpenländisches Urologensymposium Quo vadis? Trend und Routine

Liebe Freunde des Alpenländischen Symposiums!



Trend und Routine sind unsere täglichen Herausforderungen im medizinischen Alltag. Langjährige gemeinsame Erfahrungen bescheren uns die Empirie in unserer Wissenschaft. Unabhängig davon hat jeder von uns seine differenzierte Sichtweise, die sich oftmals vom Gewohnten unterscheidet. Nur durch die kontroversielle regelmäßige Diskussion unterschiedlicher Sichtweisen scheint es möglich zu sein, zukünftige Perspektiven zu entwickeln. Der Mut zur Innovation ist risikobehaftet und nicht jede Idee führt zum gewünschten Erfolg. Dennoch ist die Förderung dieser Denkprozesse eine wesentliche Chance weitere Entwicklungen zu ermöglichen. Trend und Routine scheinen sich wechselseitig zu bedingen.

Das Gütesiegel dieses traditionsreichen alpenländischen Symposiums ist die Diskussion, welche wir auch 2012 in intensiver Form fortführen wollen. Ich ersuche Sie alle im Sinne des Gemeinsamen und des Gegensätzlichen um Ihre geschätzte Diskussionsbereitschaft, die uns auch bei diesem Symposium wieder das Gefühl konstruktiver Kritik kombiniert mit freundschaftlichem Diskurs verleihen soll.

Unser Veranstaltungsort Leogang wurde bereits 928 als Liuganga erstmals urkundlich erwähnt. Leogang ist eine der ältesten Bergbaustätten des Salzburger Landes und liegt umgeben von mächtigen Bergen auf 800 Meter Seehöhe in der Nähe von Saalfelden zwischen Zell am See und St. Johann/Tirol. Ein Zusammenschluss mit dem Tourismusverband des Nachbarorts Saalfelden ließ 1999 die Urlaubsregion Saalfelden - Leogang entstehen. Heute ist der Skicircus Saalbach Hinterglemm/Leogang mit seinen insgesamt mehr als 400 km Pisten das größte direkt zusammenhängende Skigebiet Österreichs.

Der Krallerhof in Leogang wird uns als traditionsreiches Seminar- und Wellnesshotel den nötigen Rahmen bieten, den wir für unser wissenschaftliches und freundschaftliches Miteinander benötigen.

In Vorfreude Euch zahlreich begrüßen zu dürfen

Euer
Michael Dunzinger

Prim. Dr. Michael Dunzinger
Vorstand der Urologischen Abteilung
KH Vöcklabruck

OA Dr. Franz Stoiber
Symposiumssekretär

Veranstaltungsort - Hotel

Der Krallerhof
5771 Leogang
Telefon: +43-(0)6583-8246-0
Fax: +43-(0)6583-8246-85
E-Mail: office@krallerhof.com; Web: www.krallerhof.com

Wissenschaftliches Programm - Übersicht

Beginn der Vorträge am 22. März 2012 um ca. 9.00 Uhr
Ende der Veranstaltung am 24. März 2012 um ca. 13.00 Uhr

Themen

- Uroonkologie: konservativ und operativ
- Laparoskopie
- Blasenentleerungsstörungen und Inkontinenz
- BPH und Endourologie
- Kinderurologie
- Andrologie

Wissenschaftliche Beiträge

Anmeldungen wissenschaftlicher Beiträge werden erbeten ab 1. Oktober 2011. Die Richtlinien und das Formular finden Sie auf der Symposiumshomepage.

DFP der ÖÄK

Das Symposium wird für das Diplom-Fortbildungs-Programm der Österreichischen Ärztekammer für das Fach Urologie eingereicht.

Fachausstellung

Eine das Symposium begleitende Industrieausstellung wird den Informationswert der Veranstaltung zusätzlich erhöhen.

Teilnahmegebühren

Symposiumsticket von 21.-24. März 2012	€ 160,-
Ermäßigte Gebühr für Ärzte in Ausbildung	€ 80,-
Medizinisches Assistenzpersonal	€ 50,-
Begleitpersonen	€ 70,-

Administration - Symposium und Fachausstellung

IFC - Ilona Fuchs Congress
Postfach 6; 1106 Wien; Österreich
Tel.: +43-(0)1-602 25 48; Fax: +43-(0)1-602 25 48-90
E-Mail: office@ifc.co.at; Web: www.ifc.co.at

Anmeldung und Information:

www.urologensymposium2012.at